

	<p>Objekt: Haube "Riedlinger Kappe"</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Populär- und Alltagskultur, Kostüme, Textilien und moderne Textilkunst</p> <p>Inventarnummer: E 2776</p>
--	---

Beschreibung

Hauben wie diese gehörten im 19. Jahrhundert zur Sonn- und Festtagskleidung der weiblichen Bevölkerung in Riedlingen und Umgebung. An den verwendeten Materialien ließ sich auch der soziale Stand einer Familie ablesen. Die Besitzerin dieser Haube war demnach eine Frau aus wohlhabendem, oberschwäbischem Hause. Der halbrunde Haubenboden ist durch Golddraht verstärkt und mit Goldstoff sowie aneinander gesetzter Goldhohlspitze bedeckt. Die große Nackenschleife und die Bindebänder sind aus rosa-hellgrünem Seidendamast gefertigt.

Die Haube wurde vermutlich von einer Näherin aus Riedlingen und Umgebung hergestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Goldspitze, Goldstoff, Tüllspitze, Damastband, Draht, Karton, Baumwollstoff
Maße:	Haubenboden: H. 11 cm, Band: B. 8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1830
	wer	
	wo	Riedlingen

Schlagworte

- Damenkleidung
- Damenmode

- Kleidung
- Kopfbedeckung
- Kunsthandwerk
- Textilie
- Tracht